

Vorlage Nr.: KT/296/2016

Az.: 200.311.:3/1

Datum: 28.11.2016



Main-Tauber-Kreis.de

Betreff:

Einrichtung eines Profils "Technik und Management" am Technischen Gymnasium der Gewerblichen Schule Tauberbischofsheim

Beratungsfolge	Termin	Status
Kreistag	14.12.2016	öffentlich

Beschlussantrag:

Der Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und Verkehr berät, der Kreistag beschließt:

1. Der Einrichtung des Profils „Technik und Management“ als Ersatz für das Profil Mechatronik am Technischen Gymnasium der Gewerblichen Schule in Tauberbischofsheim zum Schuljahr 2017/18 wird zugestimmt.
2. Die Einrichtung erfolgt kostenneutral.

Der Vorsitzende des Kreistages

Landrat Reinhard Frank

1. Sachverhalt:

Das Bildungsangebot der Gewerblichen Schule in Tauberbischofsheim soll an die aktuelle Bildungslandschaft angepasst werden und damit den gesellschaftlichen Anforderungen Rechnung tragen. Aus diesem Grund strebt die Gewerbliche Schule Tauberbischofsheim für das Schuljahr 2017/18 einen Profilwechsel im Technischen Gymnasium an. Das bisherige Profil „Mechatronik“ soll durch das Profil „Technik und Management“ ersetzt werden.

Im technischen Bereich ist an allen 3 Schulstandorten in Bad Mergentheim, Tauberbischofsheim und Wertheim das Profil „Mechatronik“ angesiedelt.

Das Profil „Technik und Management“ hingegen existiert bislang an den Beruflichen Schulen im Main-Tauber-Kreis nicht. Bei einem Profilwechsel wäre das Technische Gymnasium in Tauberbischofsheim aufgrund der zentralen Lage im Main-Tauber-Kreis für alle Schüler erreichbar und würde somit eine Bereicherung des Bildungsangebotes im Main-Tauber-Kreis darstellen.

Die Entwicklungen der Anmeldezahlen in den letzten Jahren zeigen, dass das Interesse an Wirtschaftsgymnasien konstant sehr hoch ist. In den Technischen Gymnasien sind seit einigen Jahren allerdings leicht sinkende Schülerzahlen zu verzeichnen. Neben der demografischen Entwicklung machen die Schulleitungen hierfür unter anderem die deutlich technisch orientierte Ausrichtung des Profils „Mechatronik“ verantwortlich. **Durch den inhaltlichen Mix im Profilmfach Technik und Management aus Technik und Wirtschaft und der damit verbundenen Vermittlung wirtschaftlicher Lehrinhalte könnte ein neuer Interessentenkreis akquiriert werden.** Somit können die Schülerzahlen in Tauberbischofsheim dauerhaft stabilisiert werden und im Sinne der Wirtschaft zusätzlich Schülerinnen und Schüler für den technischen Bereich gewonnen werden.

Die beiden Profile unterscheiden sich vornehmlich im Profilmfach. Die Gesamtstundentafel in der Eingangsklasse bleibt gleich. Das Profilmfach wird mit 6 Stunden pro Woche unterrichtet.

Im Profilmfach „Technik und Management“ sind technische Lehrinhalte auf 4 Wochenstunden gekürzt, 2 Wochenstunden werden wirtschaftliche Lerninhalte wie beispielsweise Vertragsrecht, Lagerhaltung, Buchführung, Kostenrechnung etc. unterrichtet.

Den Schülerinnen und Schülern wird somit Grundlagenwissen aus den Bereichen

- Maschinenbau und
- Betriebswirtschaft

vermittelt.

Eine Konkurrenz zum Wirtschaftsgymnasium in Tauberbischofsheim stellt der Profilwechsel nicht dar.

Die Schulleitungen der anderen Gewerblichen Schulen haben dem Profilwechsel zugestimmt.

Die Schulleitung der Gewerblichen Schule in Tauberbischofsheim hat die Einrichtung des Profils „Technik und Management“ am Technischen Gymnasium Tauberbischofsheim beim Regierungspräsidium Stuttgart beantragt.

2. Finanzielle Auswirkungen

Die bisherige Eingangsklasse des Technischen Gymnasiums mit dem Profil „Mechatronik“ wird durch die Eingangsklasse mit der Profilrichtung „Technik und Wirtschaft“ ersetzt. Für die Einrichtung des neuen Profils ergibt sich somit kein zusätzlicher Finanz- und Raumbedarf. Der Profilwechsel erfolgt kostenneutral.